

Informationsabend zum Ruheforst Vogelsberg

Gießen (ika). Auf großen Anklang stieß die Informationsveranstaltung des Ruheforstes Vogelsberg in den Räumen des Bestattungshauses Kümmel. Rund 30 Interessierte waren gekommen, um die Schilderungen von Norbert Ostermüller von der Stadt Laubach zu hören. Anhand von Fotos des Ruheforsts im Wandel der Jahreszeiten konnte man sich einen Eindruck von der Begräbnisstätte verschaffen. Bis 2107 erwirbt man das Nutzungsrecht an einer Urnengrabstätte, die Kosten variieren dabei zwischen 550 und 5200 Euro. Es gibt auf Wunsch eine Gedenkfeier, kirchlichen Beistand und eine Andacht in der Laubacher Kirche. Bedingung ist, dass die Urne aus biologisch abbaubarem Material sein muss. Laut Ostermüller übernimmt ausnahmslos die Natur die Grabgestaltung und die Grabpflege. Das Niederlegen einzelner Blumen sei jedoch kein Problem, auf ausladende Kränze muss allerdings verzichtet werden. Das Bild zeigt Gastgeber Hans-Eberhart Kümmel mit Norbert Ostermüller vom Ruheforst Vogelsberg.



(Foto: ika)